

Satzung über den Bebauungsplan „Linsenrain“.

Nach § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 08. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253), in Verbindung mit § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 08. August 1995 (Gbl. S. 617) und § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 03. Oktober 1983 (Gbl. S. 577) - BauGB, LBO und GemO in der jeweils geltenden Fassung - hat der Gemeinderat der Stadt Neudena am 22. April 1997 den Bebauungsplan „Linsenrain“ - Gemarkung Herbolzheim als Satzung beschlossen.

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist der Lageplan vom 28.08.1996 / 18.02.1997 / 22.04.1997 maßgebend.
Er ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2 Bestandteile der Satzung

Der Bebauungsplan besteht aus:

- 1.) Lageplan mit zeichnerischem und textlichem Teil vom 28.08.1996 / 18.02.1997 / 22.04.1997 und
- 2.) Begründung vom 28.08.1996 und Nachträge zur Begründung vom 18.02.1997 / 22.04.1997, jeweils ausgearbeitet vom Vermessungsbüro Hermann Koch in Heilbronn.

§ 3 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 9 Abs. 4 BauGB in Verbindung mit § 74 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4 Inkrafttreten

Dieser Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 12 BauGB in Kraft.

Neudena, den 22. April 1997



Röckel, Bürgermeister

